

**Konrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.**  
Lambert u. Stahl, Arbeiter-Wohnungen. Einzelhäuser f. 1 Familie u. Doppelhäuser f. 2 u. 4 Familien in farb. Darstellg. 9. Lfg. Fol. (5 Taf.) In Mappe \* 3. —

**Ernst Wunderlich in Leipzig.**  
Rehlig, G., algebraische Aufgaben f. d. Volksschule. Für die Hand d. Lehrers bearb. u. m. Lösgn. versehen. gr. 8°. (35 S.) \* —. 50

**G. Jahn & G. Baendel in Kirchhain N.-O.**  
Rehlig, G., das Kirchenwesen Zittaus u. die auf seine Umgestaltung gerichtete Agitation. Brief an seinen Vetter den Gutbesitzer Ernst Kirische in Sedartsberg bei Zittau. gr. 8°. (39 S.) bar \* —. 40

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

**Jobst. Burmeister's Buchh. in Stettin.** 5024  
Blätter für Pommersche Volkskunde, herausg., von Knoop u. Haas.  
**R. Gaertner's Verlag G. Geyfelder in Berlin.** 5023, 5022  
Chemisch-technisches Repertorium. XXX. Jahrg. II. Halbjahr. 2. Hälfte.  
Jaspis, sieben Charfreitagspredigten.  
**M. Heinke's Nachfolger in Bremen.** 5022  
Scharling, christliche Sittenlehre. Aus dem Dänischen von Gleiss.

**Geuser's Verlag Louis Geuser in Neuwied.** 5023  
Kraz, die Berechtigungen der höheren Schulen in Preußen. Diese, allgemeine Bestimmungen über das preußische Volksschul- u. Wesen. 10. Aufl.

**Franz Kluge's Verlag in Rebal.** 5021  
Koehler, ebstländische Klosterlektüre.

**G. Neuenhahn's Verlag in Jena.** 5022  
Fürst Bismarck in Jena. 2. Aufl.

**Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.** 5023  
Reuter, die Parzen und ihre Sprache.

**Otto Spamer in Leipzig.** 5022  
Engelhardt, chemisch-technisches Rezept-Taschenbuch. 2. Aufl.

**Verlag des „Reichs-Medizinal-Anzeigers“ B. Koenig in Leipzig.** 5024  
Bernheim, Entwurf eines Leichenschau-Gesetzes für das Königreich Preussen.  
Centralblatt, balneologisches. II. Jahrg. Kplt.  
— do. III. Jahrg. 1. Heft.  
Engelmann, das Hopfengift im Biere.  
Kranken-Geschichts-Formulare. 2. Aufl.  
Kühner, die habituelle Obstipation u. ihre diätetisch-hygienische Behandlungsweise.  
Lindemann, das Seeklima.  
Loebel, die neueren Behandlungsmethoden der Metritis chronica. Verlagsbericht.

**Anzeigeblatt.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**Eintragungen in das Handelsregister.**  
Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, 17. August 1892. Werner Groffe auf Paul Moeser in Leipzig übergegangen, welcher das Geschäft unter unveränderter Firma fortsetzt. — Friedr. Adolf Busch in Berlin Prokurist.

Eisenach, 11. August 1892. Hofbuchdruckerei Eisenach, S. Kahle. Geschäftsführer Paul Kahle, Buchhändler Carl Kahle bilden mit dem Hofbuchdruckereibesitzer S. Kahle eine offene Handelsgesellschaft.

Halle a/S., 11. August 1892. Otto Hengel. Dr. jur. Justus Hengel Prokurist.

Köln a/Rh., 6. August 1892. Berth. Siegmund & Cie. Die von Julius Sauer zu Frankfurt a/M. für seine Handelsniederlassung bestehende Zweigniederlassung ist aufgehoben.

Leipzig, 19. August 1892. Edgar Herfurth & Co. (Petersteinweg Nr. 19): Inhaber; Edgar Julius Herfurth u. ein Kommanditist.

[34392] Inowrazlaw, den 22. August 1892.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß ich meine seit dem Jahre 1842 unter der Firma

**M. Latte**

hier bestehende Buch- und Papierhandlung nebst Buchdruckerei und Kreisblattexpedition an Herrn Ernst Lehmann aus Bromberg ohne Aktiva und Passiva am heutigen Tage verkauft habe. Indem ich anderer größerer Unternehmungen halber das Geschäft verlasse, freut es mich, Ihnen in meinem Nachfolger einen Ihres Vertrauens durchaus würdigen Kollegen zuzuführen und bitte ich, da er direkt mit dem Buchhandel

sich in Verbindung zu setzen wünscht, ihm Conto eröffnen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
E. Latte  
i/Sa. M. Latte's Buchhandlung.

Inowrazlaw, den 22. August 1892.

P. P.

Im Anschluß an vorstehende Mitteilung beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich die unter der Firma

**M. Latte**

seit 1842 hier bestehende Buch- und Papierhandlung nebst Buchdruckerei und Kreisblattexpedition von Herrn E. Latte ohne Aktiva und Passiva erworben habe und unter der Firma M. Latte's Nachf. E. Lehmann fortführen werde.

Der Besitz ausreichender Mittel, genügende Kenntnisse und Erfahrungen, welche ich in den geachteten Handlungen von E. Zimmermann in Glogau, F. Bieweg in Paris, G. Jonas in Paris und Karl Wilberg in Athen gewonnen habe, lassen mich eine gedeihliche Weiterentwicklung des alten Geschäftes, das ich in allen Zweigen bedeutend zu erweitern gedenke, hoffen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, ersuche jedoch um Zusendung aller Cirkulare, Wahlzetteln, Plakate, Probenummern u. und bitte im besonderen um umgehende Uebersendung von 2 Verlagskatalogen zu eingehendster Durchsicht und thätigster Verwendung.

Indem ich Sie höflichst bitte, mir Conto eröffnen zu wollen, können Sie sich stets prompter Erledigung meiner Verpflichtungen versichert halten.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig hatte die Güte meine Vertretung zu übernehmen und wird jederzeit imstande sein, Festverlangtes bar einzulösen zu können. Mich Ihrem geschätzten Wohlwollen empfehlend, zeichnet sich

mit vorzüglicher Hochachtung  
E. Lehmann.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle d. B.-B. hinterlegt.

[34486] Stuttgart, den 1. September 1892.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß die illustrierte Zeitschrift

**„Aus aller Welt“**

sowie das mit derselben verbundene Cliché-Geschäft, welche ich bereits im März 1891 mit allen Rechten und Beständen von der Firma R. F. Glaesler, Verlagsbuchhandlung u. Kunstverlag in Stuttgart, käuflich erworben habe, bis Anfang Februar 1892 aber von genannter Firma weiterbetreiben ließ, nunmehr von mir in eigene Geschäftsführung übernommen wurde. \*) Ich bitte daher — mit Zustimmung des Herrn R. F. Glaesler — Ihre ferneren event. Bestellungen, sowie alle Zahlungen und die Rücksendungen gemieteter Clichés u. gefälligst nur an meine Adresse richten zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Eugen Palmer.

\*) Wird bestätigt. Gleichzeitig ersuche betr. Herren Sortimenten, alles — fest u. à cond. — von „Aus aller Welt“ Bezogene direkt mit Herrn Palmer verrechnen zu wollen.

R. F. Glaesler.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist in der Geschäftsstelle d. B.-B. hinterlegt.

[34358] Neuwied, 20. August 1892.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich unter der Firma

**August Schupp**

eine Verlagsbuchhandlung begründet und meine Kommission Herrn E. F. Steinacker in Leipzig übertragen habe.

Ueber meine Unternehmungen werde ich in Kürze durch Cirkulare Mitteilung machen.

Hochachtungsvoll

August Schupp.

682\*